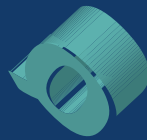
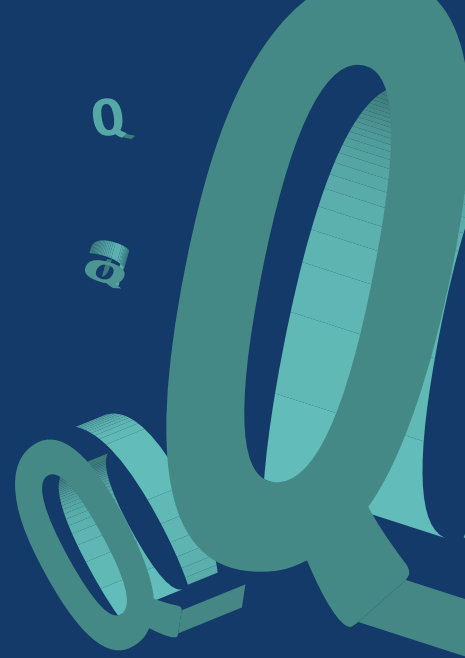


4. und 5. Mai 2017



Q



# › WAS IST GUTE LEHRE

## 4. Konferenz zur Qualität in der Lehre

**Quo vadis Fachhochschule? –  
50 Jahre Lehre an Fachhochschulen**

Die Gründung der Fachhochschulen als eigenständiger Hochschultyp wurde am 31. Oktober 1968 im Abkommen der Länder zur Vereinheitlichung auf dem Gebiet des Fachhochschulwesens beschlossen. In Schleswig-Holstein wurden bereits 1969 die ersten Fachhochschulen der Bundesrepublik Deutschland gegründet. Die Fachhochschule Kiel ist somit eine der ältesten Fachhochschulen Deutschlands.

Das bevorstehende Gründungsjubiläum nehmen wir zum Anlass, eine Standortbestimmung für die Lehre an Fachhochschulen vor deren geschichtlichem Hintergrund und Bildungsauftrag mit Blick auf zukünftige Entwicklungstrends vorzunehmen.

Hierzu widmet sich die 4. Konferenz zur Qualität in der Lehre im Rahmen von Vorträgen, Symposien und Workshops u. a. folgenden Fragen:

Was sind Kernmerkmale guter Lehre an Fachhochschulen? Was hat sich in den letzten 50 Jahren verändert? Welche didaktischen Konzepte nutzen typische Fachhochschuldisziplinen zur Verzahnung von theoretischen und praktischen Anteilen? Welche spezifischen Lehrkompetenzen haben Fachhochschullehrende? Welche Auswirkungen haben steigende Studierendenzahlen und die zunehmende Heterogenität der Studierendenschaft auf die Lehre?

### › **Termin: 4. und 5. Mai 2017, Audimax der Fachhochschule Kiel**

[www.fh-kiel.de/konferenz2017](http://www.fh-kiel.de/konferenz2017)

HINWEISE ZUR ANREISE  
[www.fh-kiel.de/kontakt](http://www.fh-kiel.de/kontakt)  
und  
[www.fh-kiel.de/fahrplaene](http://www.fh-kiel.de/fahrplaene)

#### TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. Wolfgang Huhn, Vizepräsident der FH Kiel  
[wolfgang.huhn@fh-kiel.de](mailto:wolfgang.huhn@fh-kiel.de), 0431-210-1200

Dipl. Soz. Barbara Reschka  
[barbara.reschka@fh-kiel.de](mailto:barbara.reschka@fh-kiel.de), 0431-210-1237

#### ORGANISATIONSLEITUNG

Heidmarie Goerigk, [heidmarie.goerigk@fh-kiel.de](mailto:heidmarie.goerigk@fh-kiel.de)

#### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich online unter  
[www.fh-kiel.de/anmeldung-Q](http://www.fh-kiel.de/anmeldung-Q)  
bis zum 14. April 2017 an.

Die Teilnahme ist kostenfrei.



# Donnerstag

## 4.5.2017

### 09:30–10:00 Uhr

Anreise, Anmeldung und Kaffee

### 10:00–10:15 Uhr

Begrüßung durch Prof. Dr. Wolfgang Huhn  
Vizepräsident der Fachhochschule Kiel

### 10:15–11:15 Uhr

#### KEYNOTE

Prof. Dr. Rolf Schulmeister, Universität  
Hamburg

*Zur Rolle von Fachhochschulen im*

*Bildungswesen – eine historische Einordnung*

Moderation: Regina Schaller

### 11:15–11:30 Uhr

Kaffeepause und Raumwechsel

### 11:30–13:00 Uhr

Parallele Symposien

**SYMPOSIUM A1:** Zur Bedeutung  
berufsbiografischer Merkmale  
Fachhochschullehrender für ihre  
Lehrkompetenzentwicklung

VORTRAG 1: Dr. Christiane Metzger &  
Dr. Mareike Kobarg, Fachhochschule Kiel  
*Merkmale der Berufs- und Bildungsbiografien  
von Lehrenden der FH Kiel*

VORTRAG 2: Dr. Björn Kiehne, Berliner  
Zentrum für Hochschullehre  
*Die Biografie lehrt mit (und sie lernt  
auch mit)*

Diskutant: Dr. Birgit Szczyrba, TH Köln  
Moderation: Barbara Reschka

**SYMPOSIUM A2:** Fachhochschulen und  
Universitäten – Was sie verbindet und  
was sie trennt

VORTRAG 1: Dr. Elisabeth Holuscha,  
Projekträger Jülich  
*Über die Gründung, Entwicklung und Zukunft  
des deutschen Fachhochschulmodells*

VORTRAG 2: Prof. Dr. Martina Klocke,  
FH Aachen

*Erfolgsfaktoren für die Zusammenarbeit  
zwischen Fachhochschule und Universität*  
Diskutant: Prof. Dr. Franziska Scheffler,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg  
Moderation: Dr. Anke Köhler

### 13:00–13:45 Uhr

Mittagspause

### 13:45–17:00 Uhr

#### PARALLELE WORKSHOPS

Dr. Anke Karber, Technische  
Universität Dortmund  
*Perspektiven der Didaktik der  
Sozialpädagogik/Sozialdidaktik –  
Lehren und Lernen in Aus- und  
Weiterbildung der Sozialpädagogik*

Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz,  
Universität Bamberg  
*Fachdidaktische Gestaltung von  
Studiengängen in den Wirtschafts-  
wissenschaften*

Prof. Dr. Karin Landefeld &  
Prof. Dr. Jörg Dahlkemper, Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften Hamburg  
*Themenwochen – Fächerintegrierend-  
themenorientiertes Lernen*

Dr. Birgit Szczyrba, TH Köln  
*Umgang mit Heterogenität von Studierenden*

### 17:00–18:00 Uhr

#### PODIUMSDISKUSSION

*Quo vadis Hochschultypen?*

Prof. Dr. Iris Winkler, Vizepräsidentin  
für Studium und Lehre der Friedrich-  
Schiller-Universität Jena  
Prof. Dr. Udo Beer, Präsident  
der Fachhochschule Kiel

Prof. Dr. Rolf Schulmeister, Universität  
Hamburg

Prof. Dr. Micha Teuscher, Präsident  
der Hochschule für Angewandte  
Wissenschaften Hamburg  
Moderation: Dr. Jan-Martin Wiarda

### 18:15–19:00 Uhr

Abendprogramm: Besuch des  
Computermuseums,  
alternativ: Kunstführung auf dem Campus

### ab 19:00 Uhr

Fingerfood Buffet im Foyer  
des Mehrzweckgebäudes

# Freitag

## 5.5.2017

### 9:30–10:30 Uhr

#### KEYNOTE

Prof. Silke Bock, Technische Hochschule  
Mittelhessen

*Lehren und Lernen im Kontext angewandter  
Wissenschaften: Welche Besonderheiten und  
Merkmale zeichnen die Lehre an Fachhoch-  
schulen bzw. Hochschulen für Angewandte  
Wissenschaften aus?*

Moderation: Nils Beewen

### 10:30–10:45 Uhr

Kaffee und Raumwechsel

### 10:45–12:15 Uhr

Parallele Symposien

#### **SYMPOSIUM B1:**

Die Heterogenität Studierender an  
Fachhochschulen als Chance

VORTRAG 1: Dr. Elke Middendorff,  
Deutsches Zentrum für Hochschul- und  
Wissenschaftsforschung GmbH  
*Studierende an Fachhochschulen –  
Ein empirisches Portrait im Wandel der Zeit*

VORTRAG 2: Dr. Birgit Szczyrba, TH Köln  
*Heterogenität von Studierenden als  
Lerngelegenheit für Hochschulen*  
Diskutant: Prof. Dr. Monika Bessenrodt-  
Weberpals, Hochschule für Angewandte  
Wissenschaften Hamburg  
Moderation: Corinna Lütsch

**SYMPOSIUM B2:** Es gibt nichts Praktischeres  
als eine gute Theorie (Lewin) – Zum Verhält-  
nis von Theorie und Praxis in der Lehre an  
Fachhochschulen und Universitäten

VORTRAG 1: Prof. Dr. Ullrich Günther,  
Leuphana Universität Lüneburg  
*Das Wissenschaft-Praxis-Verhältnis und  
Chancen für ein bildungspolitisches  
Profil der Fachhochschulen*

VORTRAG 2: Prof. Dr. Petra Morschheuser,  
DHBW Mosbach  
*Verzahnung von Theorie-Praxisphasen  
im Bachelorstudium – curriculare  
Verankerung am Beispiel der Dualen  
Hochschule Baden-Württemberg*  
Diskutant: Prof. Dr. Volker Kraft,  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
Moderation: Dr. Christiane Metzger

### 12:15–12:30 Uhr

Verabschiedung durch Prof. Dr. Wolfgang  
Huhn, Vizepräsident der Fachhochschule Kiel

### 12:30 Uhr

Mittagspause/Ende

